

## Datenblatt

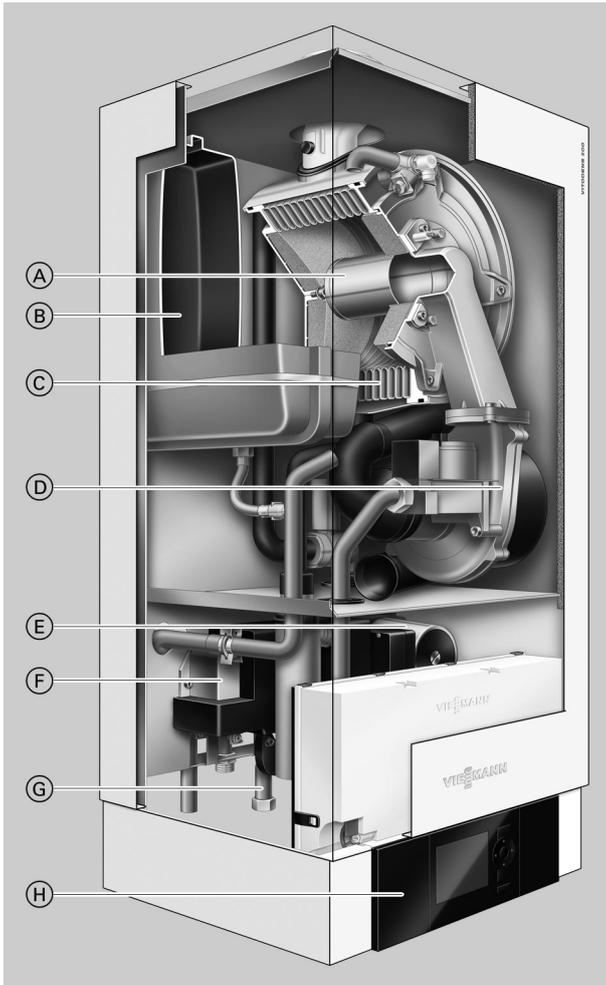
Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



### **VITODENS 200-W** Typ B2HB, B2KB

Gas-Brennwert-Wandgerät,  
2,4 bis 35,0 kW,  
für Erd- und Flüssiggas

## Produktbeschreibung



- (A) Modulierender MatriX-Zylinderbrenner mit intelligenter Lambda Pro Control Verbrennungsregelung für niedrige Schadstoff-Emissionen und leise Betriebsweise
- (B) Integriertes Membran-Druckausdehnungsgefäß
- (C) Inox-Radial-Heizflächen aus Edelstahl Rostfrei - für hohe Betriebssicherheit bei langer Nutzungsdauer und große Wärmeleistung auf kleinstem Raum
- (D) Drehzahlgeregeltes Verbrennungsluftgebläse für geräuscharmen und stromsparenden Betrieb
- (E) Integrierte drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- (F) Plattenwärmetauscher (bei Gas-Brennwertkombigerät, 4,5 bis 35 kW)
- (G) Gas- und Wasseranschlüsse
- (H) Digitale Kesselkreisregelung

Das Gas-Brennwert-Wandgerät Vitodens 200-W bietet hochwertige Brennwerttechnik mit einem beispielhaften Preis-Leistungs-Verhältnis, hohem Heiz- und Trinkwassercomfort, kompakten Abmessungen und einem zeitlosen, eleganten Design.

Der Vitodens 200-W verbraucht weniger Energie, weil er zusätzlich die Wärme in den Abgasen nutzt. Das Ergebnis: Ein Norm-Nutzungsgrad von bis zu 98 % ( $H_s$ )/109 % ( $H_i$ ). Klar, dass Sie damit Ihre Heizkosten senken und außerdem die Umwelt entlasten.

Wenn es um Sparsamkeit und Langlebigkeit geht, dann kommt als Material nur Edelstahl Rostfrei in Frage. Deshalb ist der Vitodens 200-W mit der Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl ausgerüstet, die die erforderliche Zuverlässigkeit bietet und dauerhaft hohe Brennwertnutzung garantiert.

Der eigenentwickelte und -gefertigte MatriX-Zylinderbrenner hat einen großen Modulationsbereich bis zu 1:8 (35 kW). Die hier ebenfalls integrierte Verbrennungsregelung Lambda Pro Control Plus passt automatisch die Verbrennung bei wechselnden Gasarten an. Dies sorgt für gleichbleibend hohe Energieeffizienz und bietet Zukunftssicherheit in liberalisierten Gasmärkten und bei Zumischung von Gasen biogenen Ursprungs.

Die Kombiversionen vom Vitodens 200-W sind mit einer Warmwasserbereithaltfunktion ausgestattet. Damit steht immer sofort die gewünschte Wassertemperatur zur Verfügung.

### Anwendungsempfehlungen

- Einfamilien- und Reihenhäuser
- Objektgeschäfte in Modernisierung und Neubau (Thermenersatz in Mehrfamilienhäusern oder Fertighäusern)

### Die Vorteile auf einen Blick

- Norm-Nutzungsgrad: bis 98 % ( $H_s$ )/109 % ( $H_i$ )
- Langlebig und effizient durch Inox-Radial-Wärmetauscher
- Modulierender MatriX-Zylinderbrenner, Modulationsbereich bis 1:8, mit hoher Nutzungsdauer durch Edelstahl-MatriX-Gewebe – unempfindlich bei hoher Temperaturbelastung
- Hoher Warmwassercomfort - Kombigeräte grundsätzlich mit Bereithaltfunktion
- Automatische Abgaswegeadaption
- Stromsparende Hocheffizienz-Umwälzpumpe (entsprechend Energie Label A)
- Einfach zu bedienende Vitotronic Regelung mit Klartext- und Grafikanzeige
- Bedienteil der Regelung auch auf einem Wandschalter (Zubehör) montierbar
- Lambda Pro Control Plus Verbrennungsregelung für alle Gasarten – Gebühreneinsparung durch Verlängerung der Überprüfungsintervalle auf 3 Jahre
- Leiser Betrieb durch niedrige Gebläsedrehzahl
- Interneffizient durch Vitoconnect (Zubehör) für Bedienung und Service über Viessmann App

### Auslieferungszustand

Gas-Brennwert-Wandgerät mit Inox-Radial-Heizfläche, modulierendem MatriX-Zylinderbrenner für Erd- und Flüssiggas nach DVGW-Arbeitsblatt G260, Kompakt-Hydraulik mit Multi-Stecksystem und drehzahlgeregelter Hocheffizienz-Umwälzpumpe.

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: Weiß.

Mit Membran-Druckausdehnungsgefäß

Bei Kombigerät:

Plattenwärmetauscher mit Komfortfunktion für Trinkwassererwärmung

Separat verpackt:

Vitotronic 100 für angehobenen Betrieb

oder

Vitotronic 200 für witterungsgeführten Betrieb

Vorgerichtet für Betrieb mit Erdgas. Eine Umstellung innerhalb der Gasgruppen E/LL ist nicht erforderlich. Die Umstellung auf Flüssiggas erfolgt an der Regelung (kein Umstellsatz erforderlich).

## Technische Daten

### Gas-Brennwertheizgerät

<b>Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II<sub>2N3P</sub></b>						
<b>Typ</b>		<b>B2HB</b>				
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)</b>						
$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	<b>kW</b>	<b>2,4 - 13,0</b>	<b>2,4 - 19,0</b>	<b>4,5 - 26,0</b>	<b>4,5 - 35,0</b>	
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	<b>kW</b>	<b>2,2 - 12,1</b>	<b>2,2 - 17,6</b>	<b>4,1 - 24,1</b>	<b>4,1 - 32,5</b>	
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwassererwärmung</b>		<b>kW</b>	2,2 - 16,0	2,2 - 17,2	4,1 - 23,7	4,1 - 31,7
<b>Nenn-Wärmebelastung</b>		<b>kW</b>	2,3 - 16,7	2,3 - 17,9	4,2 - 24,7	4,2 - 33,0
<b>Produkt-ID-Nummer</b>		CE-0085CN0050				
<b>Schutzart</b>		IP X4 gemäß EN 60529				
<b>Gasanschlussdruck</b>						
Erdgas	mbar	20	20	20	20	
	kPa	2	2	2	2	
Flüssiggas	mbar	50	50	50	50	
	kPa	5	5	5	5	
<b>Max. zul. Gasanschlussdruck<sup>*1</sup></b>						
Erdgas	mbar	25,0	25,0	25,0	25,0	
	kPa	2,5	2,5	2,5	2,5	
Flüssiggas	mbar	57,5	57,5	57,5	57,5	
	kPa	5,75	5,75	5,75	5,75	
<b>Schall-Leistungspegel</b> (Angaben nach EN ISO 15036-1)						
bei Teillast		dB(A)	32	32	36	36
bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)		dB(A)	39	40	48	52
– max.		W	80	86	95	110
<b>Gewicht</b>		kg	41	41	43	47
<b>Inhalt Wärmetauscher</b>		l	1,8	1,8	2,4	2,8
<b>max. Vorlauftemperatur</b>		°C	74	74	74	74
<b>Max. Volumenstrom</b> (Grenzwert für Einsatz einer hydraulischen Entkopplung)		l/h	1200	1200	1400	1600
<b>Nenn-Umlaufwassermenge</b> bei $T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$		l/h	507	739	1018	1361
<b>Membran-Druckausdehnungsgefäß</b>						
Inhalt		l	10	10	10	10
Vordruck		bar	0,8	0,8	0,8	0,8
		kPa	80	80	80	80
<b>Zul. Betriebsdruck</b>		bar	3	3	3	3
		MPa	0,3	0,3	0,3	0,3
<b>Anschluss Sicherheitsventil</b>		Rp	¾	¾	¾	¾
<b>Abmessungen</b>						
Länge		mm	375	375	375	375
Breite		mm	450	450	450	450
Höhe		mm	800	800	800	800
<b>Gasanschluss</b>		R	½	½	½	½
<b>Anschlusswerte</b> bezogen auf die max. Belastung mit Gas						
Erdgas E		m³/h	1,77	1,89	2,61	3,49
Erdgas LL		m³/h	2,06	2,20	3,04	4,06
Flüssiggas P		kg/h	1,31	1,40	1,93	2,58
<b>Abgaskennwerte<sup>*2</sup></b>						
<b>Abgaswertegruppe</b> nach G 635/G 636		G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>				

\*1 Liegt der Gasanschlussdruck über dem max. zul. Gasanschlussdruck, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vorgeschaltet werden.

\*2 Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384.

Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 30 °C ist maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 60 °C dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

## Technische Daten (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>		B2HB				
Typ		B2HB				
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)</b>						
$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	kW	2,4 - 13,0	2,4 - 19,0	4,5 - 26,0	4,5 - 35,0	
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	kW	2,2 - 12,1	2,2 - 17,6	4,1 - 24,1	4,1 - 32,5	
<b>Temperatur</b> (bei Rücklauf­temperatur von 30 °C)						
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	°C	45	45	45	45	
– bei Teillast	°C	35	35	35	35	
<b>Temperatur</b> (bei Rücklauf­temperatur von 60 °C)						
	°C	68	68	70	70	
<b>Massestrom</b>						
Erdgas						
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	kg/h	29,7	31,8	43,9	58,7	
– bei Teillast	kg/h	5,5	5,5	8,7	8,7	
Flüssiggas						
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	kg/h	28,2	30,2	41,7	55,7	
– bei Teillast	kg/h	7,6	7,6	14,0	14,0	
<b>Verfügbare Förderdruck</b> <sup>*3</sup>						
	Pa	250	250	250	250	
	mbar	2,5	2,5	2,5	2,5	
<b>Max. Kondenswassermenge</b> nach DWA-A 251		l/h	2,3	2,5	3,5	4,6
<b>Lichte Weite der Leitung zum Sicherheitsventil</b>		DN	15	15	15	15
<b>Kondenswasseranschluss (Schlauchtülle)</b>		Ø mm	20-24	20-24	20-24	20-24
<b>Abgasanschluss</b>		Ø mm	60	60	60	60
<b>Zuluftanschluss</b>		Ø mm	100	100	100	100
<b>Norm-Nutzungsgrad</b> bei $T_V/T_R = 40/30\text{ °C}$		%	bis 98 (H <sub>s</sub> )			
<b>Energieeffizienzklasse</b>			A	A	A	A

### Gas-Brennwertkombigerät

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>		B2KB		
Typ		B2KB		
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)</b>				
$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	kW	4,5 - 26,0	4,5 - 35,0	
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	kW	4,1 - 24,1	4,1 - 32,5	
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwassererwärmung</b>		kW	4,1 - 29,3	4,1 - 33,5
<b>Nenn-Wärmebelastung</b>		kW	4,2 - 30,5	4,2 - 34,9
<b>Produkt-ID-Nummer</b>		CE-0085CN0050		
<b>Schutzart</b>		IP X4 gemäß EN 60529		
<b>Gasanschlussdruck</b>				
Erdgas		mbar	20	20
		kPa	2	2
Flüssiggas		mbar	50	50
		kPa	5	5
<b>Max. zul. Gasanschlussdruck</b> <sup>*4</sup>				
Erdgas		mbar	25,0	25,0
		kPa	2,5	2,5
Flüssiggas		mbar	57,5	57,5
		kPa	5,75	5,75
<b>Schall-Leistungspegel</b> (Angaben nach EN ISO 15036-1)				
bei Teillast		dB(A)	36	36
bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)		dB(A)	48	52
<b>Elektrische Leistungsaufnahme</b>				
– im Auslieferungszustand		W	65	95
– max.		W	108	123

<sup>\*3</sup> CH: Verfügbare Förderdruck 200 Pa ( 2,0 mbar)

<sup>\*4</sup> Liegt der Gasanschlussdruck über dem max. zul. Gasanschlussdruck, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vorgeschaltet werden.

## Technische Daten (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>		B2KB	
Typ			
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)</b>			
$T_V/T_R = 50/30 \text{ °C}$	<b>kW</b>	<b>4,5 - 26,0</b>	<b>4,5 - 35,0</b>
$T_V/T_R = 80/60 \text{ °C}$	<b>kW</b>	<b>4,1 - 24,1</b>	<b>4,1 - 32,5</b>
<b>Gewicht</b>	kg	46	48
<b>Inhalt Wärmetauscher</b>	l	2,4	2,8
<b>max. Vorlauftemperatur</b>	°C	74	74
<b>Max. Volumenstrom</b> (Grenzwert für Einsatz einer hydraulischen Entkopplung)	l/h	1400	1600
<b>Nenn-Umlaufwassermenge</b> bei $T_V/T_R = 80/60 \text{ °C}$	l/h	1018	1361
<b>Membran-Druckausdehnungsgefäß</b>			
Inhalt	l	10	10
Vordruck	bar	0,8	0,8
	kPa	80	80
<b>Zul. Betriebsdruck</b>	bar	3	3
	MPa	0,3	0,3
<b>Anschluss Sicherheitsventil</b>	Rp	$\frac{3}{4}$	$\frac{3}{4}$
<b>Abmessungen</b>			
Länge	mm	360	360
Breite	mm	450	450
Höhe	mm	850	850
Höhe mit Abgasrohrbogen	mm	1066	1066
Höhe mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer	mm	–	–
<b>Gasanschluss</b>	R	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
<b>Bereitschafts-Durchlauferhitzer</b>			
Anschlüsse Warm- u. Kaltwasser	G	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
Zul. Betriebsdruck (trinkwasserseitig)	bar	10	10
	MPa	1	1
Mindestdruck Kaltwasseranschluss	bar	1,0	1,0
	MPa	0,1	0,1
Auslauftemperatur einstellbar	°C	30-57	30-57
Trinkwasser-Dauerleistung	kW	29,3	33,5
Spez. Volumenstrom bei $\Delta T = 30 \text{ K}$ (gemäß EN 13203)	l/min	13,9	16,7
<b>Anschlusswerte</b> bezogen auf die max. Belastung mit Gas			
Erdgas E	m <sup>3</sup> /h	3,23	3,69
Erdgas LL	m <sup>3</sup> /h	3,75	4,30
Flüssiggas P	kg/h	2,38	2,73
<b>Abgaskennwerte</b> <sup>*5</sup>			
<b>Abgaswertegruppe</b> nach G 635/G 636		G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>	G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>
<b>Temperatur</b> (bei Rücklauftemperatur von 30 °C)			
– bei Nenn-Wärmeleistung	°C	45	45
– bei Teillast	°C	35	35
<b>Temperatur</b> (bei Rücklauftemperatur von 60 °C)			
	°C	70	70
<b>Massestrom</b>			
Erdgas			
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	kg/h	54,3	62,1
– bei Teillast	kg/h	8,7	8,7
Flüssiggas			
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	kg/h	51,5	58,9
– bei Teillast	kg/h	14,0	14,0
<b>Verfügbare Förderdruck</b>		Pa	250
	mbar	2,5	2,5
<b>Max. Kondenswassermenge</b> nach DWA-A 251		l/h	4,3
			4,9
<b>Lichte Weite der Leitung zum Sicherheitsventil</b>		DN	15
			15
<b>Kondenswasseranschluss (Schlauchtülle)</b>		Ø mm	20-24
			20-24
<b>Abgasanschluss</b>		Ø mm	60
			60

\*5 Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384.

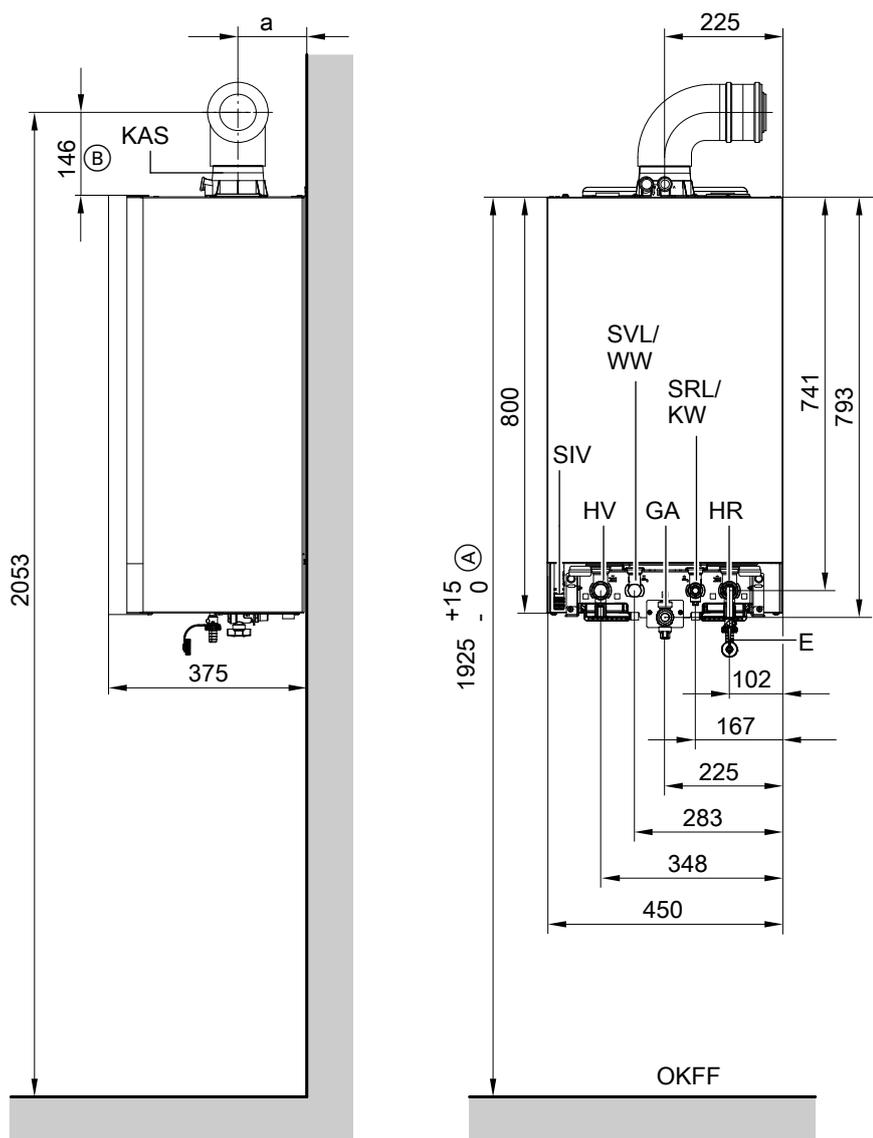
Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 30 °C ist maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 60 °C dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

## Technische Daten (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>			
Typ		B2KB	
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)			
$T_V/T_R = 50/30 \text{ °C}$	kW	4,5 - 26,0	4,5 - 35,0
$T_V/T_R = 80/60 \text{ °C}$	kW	4,1 - 24,1	4,1 - 32,5
Zuluftanschluss	Ø mm	100	100
Norm-Nutzungsgrad bei $T_V/T_R = 40/30 \text{ °C}$		bis 98 (H <sub>s</sub> )/109 (H <sub>i</sub> )	
Energieeffizienzklasse			
–Heizen		A	A
– Trinkwassererwärmung, Zapfprofil XL		A	A

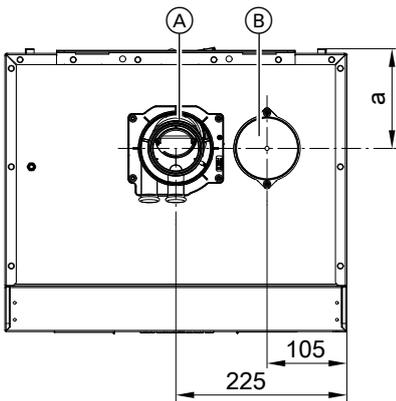


- Ⓐ In Verbindung mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer verbindlich, sonst Empfehlung.  
 Ⓑ Höhe in Kombination mit AZ-Bogen 60/100. In Kombination mit AZ-Revisionsbogen 60/100 reduziert sich die Höhe um 10 mm.

E Entleerung  
 GA Gasanschluss  
 HR Heizungsrücklauf

HV Heizungsvorlauf  
 KAS Kesselanschluss-Stück  
 KW Kaltwasser (Gas-Brennwertkombigerät)  
 OKFF Oberkante Fertigfußboden  
 SIV Ablauf Sicherheitsventil und Kondenswasser  
 SRL Speicherrücklauf (Gas-Brennwertheizgerät)  
 SVL Speichervorlauf (Gas-Brennwertheizgerät)  
 WW Warmwasser (Gas-Brennwertkombigerät)

## Technische Daten (Fortsetzung)



Abgas-/Zuluftanschluss

- Ⓐ Abgas-/Zuluftanschluss
- Ⓑ Zuluftanschluss (im Auslieferungszustand verschlossen)

### Drehzahlregelte Heizkreispumpe im Vitodens 200-W

Die integrierte Umwälzpumpe ist eine hocheffiziente Umwälzpumpe mit deutlich reduziertem Stromverbrauch gegenüber herkömmlichen Pumpen.

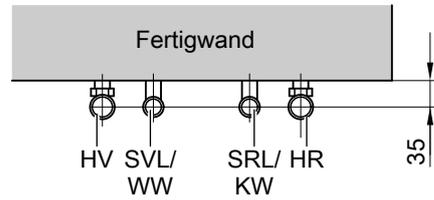
Die Pumpendrehzahl und damit die Förderleistung wird in Abhängigkeit von Außentemperatur und Schaltzeiten für Heizbetrieb oder reduzierten Betrieb geregelt. Die Regelung überträgt über einen internen Daten-BUS die aktuellen Drehzahlvorgaben an die Umwälzpumpe.

Zur Anpassung an die vorhandene Heizungsanlage kann die min. und max. Drehzahl sowie der Drehzahl im reduzierten Betrieb in Codierungen an der Regelung eingestellt werden.

Im Auslieferungszustand sind die minimale Förderleistung (Codieradresse „E7“) und die maximale Förderleistung (Codieradresse „E6“) auf folgende Werte eingestellt:

Nenn-Wärmeleistungsbe- reich in kW	Drehzahlsteuerung im Aus- lieferungszustand in %	
	Min. Förderlei- stung	Max. Förder- leistung
13	45	60
19	45	65
26	45	80
35	45	90

Nenn-Wärmeleistung kW	Maß a mm
13 und 19	132
26 und 35	156



### Hinweis

In Verbindung mit hydraulischer Weiche, Heizwasser-Pufferspeicher und Heizkreisen mit Mischer wird die interne Umwälzpumpe mit konstanter Drehzahl betrieben. Die Drehzahl kann durch Codierungen an der Regelung je nach Bedarf angepasst werden.

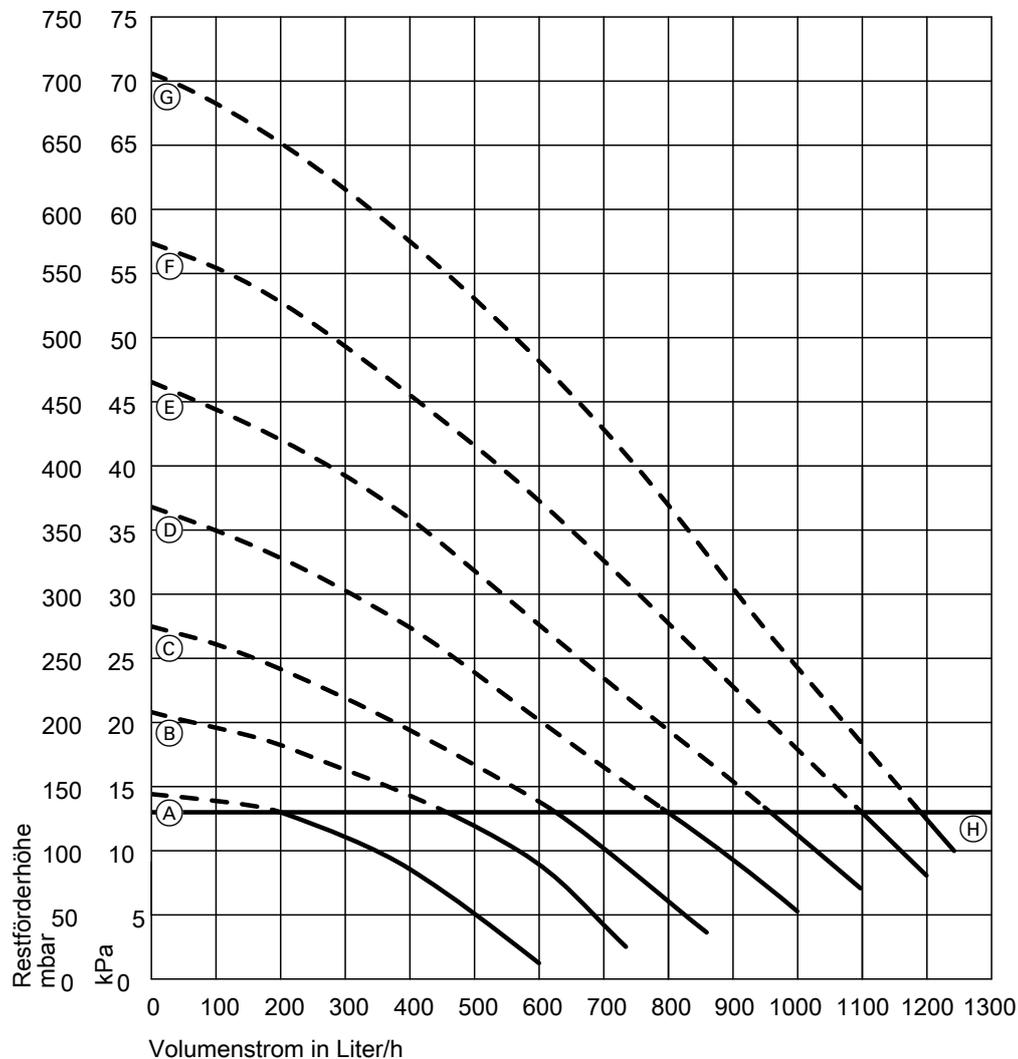
### Technische Angaben Umwälzpumpe

Nenn-Wärmeleis- tung	kW	13	19	26	35
Umwälzpumpe	Typ	UPM3 15-75	UPM3 15-75	UPM3 15-75	UPM3 15-75
Nennspannung	V~	230	230	230	230
Leistungsaufnahme					
– max.	W	60	60	60	60
– min.	W	2	2	2	2
– Auslieferungszu- stand	W	12	20	38	45
Energieeffizienz- klasse		A	A	A	A

## Restförderhöhen der eingebauten Umwälzpumpe

## Restförderhöhen der eingebauten Umwälzpumpe

### Vitodens 200-W



(H) Obergrenze Arbeitsbereich

Kennlinie	Förderleistung Umwälzpumpe	Einstellung Codieradr. „E6“
(A)	40 %	E6:045
(B)	50 %	E6:055
(C)	60 %	E6:060
(D)	70 %	E6:070
(E)	80 %	E6:080
(F)	90 %	E6:090
(G)	100 %	E6:100

### Bereitschafts-Durchlauferhitzer (Gas-Brennwertkombigerät)

Im Vitodens 200-W ist ein Bereitschafts-Durchlauferhitzer integriert. Bei eingeschalteter Komfortfunktion wird der Durchlauferhitzer auf Temperatur gehalten. Damit steht sofort Warmwasser mit Gebrauchstemperatur am Vitodens zur Verfügung.

## Technische Daten (Fortsetzung)

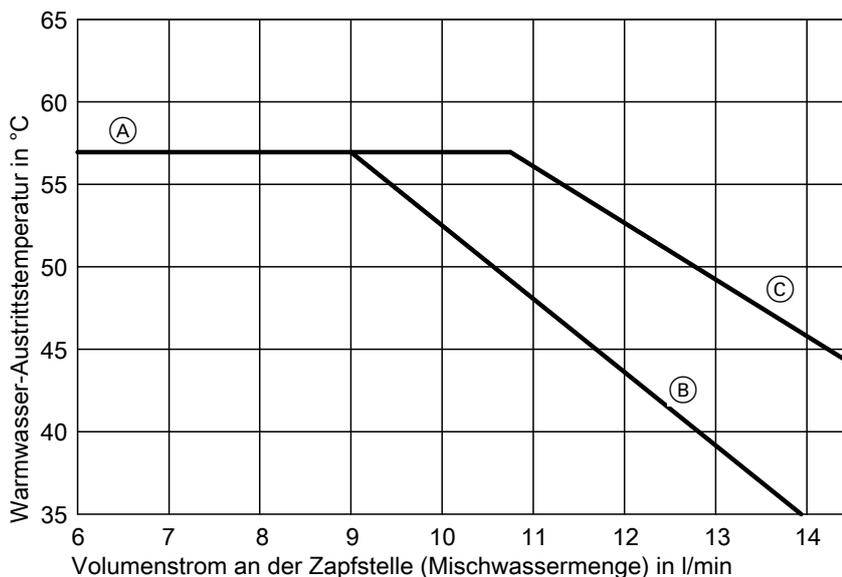
### Technische Angaben zum Bereitschafts-Durchlauferhitzer

<b>Inhalt</b>			
– trinkwasserseitig	l		1,0
– heizwasserseitig	l		0,7
<b>Anschlüsse</b>		G	½
Warm- und Kaltwasser			
<b>Max. Betriebsdruck</b>		bar MPa	10 1,0

### Leistungen

<b>Nenn-Wärmeleistungsbe- reich des Gas-Brennwert- kombigeräts</b>	kW	26,0	35,0
<b>Trinkwasser-Dauerleis- tung</b>	kW	29,3	33,5
bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C	l/h	840	960
<b>Zapfmenge</b>	l/min	3-12	3-14
<b>Auslauftemperatur, ein- stellbar</b>	°C	30-57	30-57

### Trinkwassertemperatur in Abhängigkeit vom Volumenstrom



- Ⓐ Warmwasser-Auslauftemperatur an der Mischbatterie  
 Ⓑ Vitodens 200-W, 26 kW

- Ⓒ Vitodens 200-W, 35 kW

Das Diagramm verdeutlicht die Änderung der Austritt-Temperatur in Abhängigkeit vom Volumenstrom an der Zapfstelle. Wird mehr Wasser benötigt, muss Kaltwasser beigemischt werden, wodurch die Austritt-Temperatur sinkt.

Beim dargestellten Verhalten der Austritt-Temperatur wurde von 10 °C Kaltwasser-Eintritt-Temperatur ausgegangen.

### Mindestabstände

Freiraum vor dem Vitodens für Wartungsarbeiten: min. 700 mm  
 Links und rechts neben dem Vitodens müssen **keine** Freiräume für die Wartung eingehalten werden.

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Ges.m.b.H.  
A-4641 Steinhaus bei Wels  
Telefon: 07242 62381-110  
Telefax: 07242 62381-440  
[www.viessmann.at](http://www.viessmann.at)

Viessmann Werke GmbH & Co. KG  
D-35107 Allendorf  
Telefon: 0 64 52 70-0  
Telefax: 0 64 52 70-27 80  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5368 767